Stadtverordnetenversammlung Fraktion GRÜNE/Jugendliste Falkensee, 28.09.2019

Beschluss -

Drucksachen-Nr.	. 4412
Beschluss-Nr.:	
vom:	

Antrag der Fraktion GRÜNE/Jugendliste zur klimafreundlichen Bauleitplanung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung erarbeitet Standards für eine klimafreundliche Bauleitplanung, die neben den schon bundesgesetzlich geprägten Regelungen zum Ressourcen schonenden Bauen weitere klimafreundliche Akzente setzt Diese werden als Festsetzungen in den Bebauungsplänen verankert.

Begründung

Mit Bebauungsplänen wird die Art und Weise der Bebauung von Grundstücken beschrieben sowie deren Nutzung. B-Pläne bieten zudem die Möglichkeit nach § 9 BauGB Festlegungen zu treffen, die auch Umwelt-, Klimaschutz und Klimaanpassung berühren. Das betrifft unter anderem die Themen Bepflanzung, Versiegelung, Gründächer, Fassadenbegrünung aber auch zu Materialien, Stellung der zu errichtenden Gebäude sowie Energieversorgung, wie auch beispielsweise die Vermeidung von luftverunreinigenden Stoffen wie fossilen Heizstoffen. Eine klimaschutzorientierte Bauleitplanung kann dazu beitragen, einen unnötigen CO₂-Ausstoß zu vermeiden bzw. zu verringern. und positiv zum Feuchtigkeistshaushalt, Stadtthemperatur, Staubbelastung und Lebensqualität beitragen.

Die B-Pläne in Falkensee sind aufgrund der Gegebenheiten häufig sehr unterschiedlich und werden oft von externen Büros angefertigt. Je nach Büro fallen die textlichen Festsetzungen z.B. zur Bepflanzung sehr unterschiedlich aus. Wir möchten, dass die Stadt Falkensee hier klimafreundliche Standards definiert, die zukünftig in alle B-Pläne überrnommen werden.

A. v. Fircks

Fraktionsvorsitzende

Have r. Fires

J.Concu

Vorsitzende SVV